

V10 Tdi Fehler P1953 Turbolader-Steuergerät 2 Komponente defekt

Beitrag von „Hotred“ vom 29. Juli 2017 um 10:56

Hallo...

Leider hat der Wechsel des LMM nicht geändert... Ich hatte gestern vorher wieder genau das selbe Verhalten wie zuvor - wenn er kalt war lief er und die Werte der beiden LMM waren fast synchron. Sobald er aber wärmer wurde war die Leistung wieder weg und der LMM von MSTG 2 hat viel höhere Werte geliefert. Gleichzeitig hat sich dann der Fehler mit TurboStg2 defekt sporadisch nicht mehr löschen lassen bzw. kam er nach Löschen und erneutem abrufen des FSP sofort wieder.

Ich hatte dann um Sicher zu gehen die LMM einzeln abgesteckt - sobald einer keinen Wert liefert nimmt das entsprechende MStg den Wert des anderen MStg. In dem MStg wo der LMM abgesteckt ist wie dann der entsprechende Fehler abgelegt Signal zu gering und in den Messwertblöcken kein Wert mehr angezeigt. Wenn ich beide LMM zugleich abstecke dann wird ein "Referenzwert" von 550 verwendet für beide Seiten.

Wenn ich bei laufendem Motor einen nicht eingebauten LMM anstecke wird auch korrekt ein Messwert von 0 angezeigt.

Das heißt für mich also, das die Funktion das bei defektem (Unterbrechung) LMM auf einer Seite der Wert der anderen Seite verwendet wird - sollte der Sensor aber Wert liefern - die aber falsch sind - so wird das vom Mstg nicht "bemerkt" und die Werte trotzdem verwendet.

Nach diesem Verhalten war für mich eigentlich plausibel das der entsprechende LMM falsche Werte liefert sobald er sich erwärmt, denn ich verstehe im Moment nicht den Zusammenhang wieso durch ein "angenommen" defektes Turbo Stg sporadisch falsche LMM Werte generiert werden?!?

HILFE - ich verzweifel mit dem Teil...